

Den Anfang machen die Stationen Rosenheimer Platz, Brandstürzen bis auf den Boden verlängert. Im Fachgeschützt, bei Normalbetrieb stehen sie immer offen. So können die Türen jederzeit öffnen, um nach draußen zu dienen, nachgerüstet.



So werden bald alle Rolltreppen in den S-Bahnstationen vom Hauptbahnhof bis zum Rosenheimer Platz ausgerüstet sein

Entscheidung in 15 Tagen! Ärger ums Olympia-Logo

München – Ärger mit dem Olympia-Logo. Eine Berliner Immobilien-Firma hat Widerspruch beim Deutschen Patent- und Markenamt eingelegt. Das Logo von „München 2018 – Candidate City“ und das der Berliner Firma zeigen ein stilisiertes M, dessen rechte Seite langgezogen ausläuft. Anne Metzger, Chefin der Berliner Firma, fürchtet Verwechslungs-Gefahren bei Immobilien-Dienstleistungen. Bekommt Metzger beim Patentamt Recht, könnte Münchens Logo gelöscht werden. Laut Bewerbungs-Gesellschaft gibt es aber ohnehin ein neues Logo, falls München den Zuschlag erhält.



Polizei und Feuerwehr sicherten nach dem Unfall den Bahnhof ab

Sauerlacher Bahnhof Zug reißt junge Frau in den Tod

München – Tragisches Zug-unglück am Bahnhof Sauerlach! Eine junge Frau ist gestern gegen 13 Uhr beim Überqueren der Gleise von einem Zug der Bayerischen Oberlandbahn (BOB) erfasst und getötet worden. Die Polizei geht nach ersten Erkenntnissen von einem Unfall aus. Die Frau wollte wohl den Weg abkürzen und noch die S-Bahn auf dem gegenüberliegenden Bahnsteig erreichen. Dabei hatte sie vermutlich nicht damit gerechnet, dass die BOB ohne Halt den Bahnhof passiert. Für die Zeit der Unfallaufnahme war die S-Bahn-Linie 3 zwischen Deisenhofen und Holzkirchen für rund drei Stunden gesperrt.

Drei Kugeln süßes Glück

Von Ballabeni bis Sarcletti BILD hat Münchens Eis-Dielen getestet

Von PIA PLATTEK (Text) und MARKUS HANNICH (Fotos)

München – Heute schaut der Sommer vorbei, auf 27 Grad klettert das Thermometer – schnell zur Eisdielen, ran an die süße Versuchung! Ob Pistazie, Erdbeer, Schoko, Joghurt, Limette oder Cookies: Für jeden Typ ist das richtige Eis dabei. BILD hat die besten Eisdielen der Stadt getestet.

Ein Stück Italien

Adria, Türkenstraße 59
1,20 Euro pro Kugel, 76 Gramm
Ein kleines Stück Italien ist das 53 Jahre alte Eiscafé von Stefano (46) und Teresa (44) Ciniero. Es gibt 26 selbst gemachte Eissorten. Die Sorte „Don Vito“ mit Vanille, süßer Himbeersauce und Schokostückchen ist sehr zu empfehlen, auch „Cookies“ schmeckt prima! Guter Geschmack, schönes Flair in der Maxvorstadt.



Daina (5) mag in der Eisdielen Adria am liebsten den Becher „Biene Maja“

Münchens Liebling
Ballabeni, Theresienstr. 46
1,10 Euro pro Kugel, 85 Gramm
Eis der Spitzenklasse! Giorgio Ballabeni (51) ist zu recht stolz auf sein selbst hergestelltes Eis. Acht Sorten, vier davon wechseln täglich. Schokolade, die intensiver nicht schmecken kann, Joghurt mit sizilianischer Zitronenkonfitüre, französische Cookies, Malaga mit Cheyennepeffer... Ein Traum. Nur Sitzplätze gibts hier nicht.



Fein & Familiär
Crema Gelato, Landwehrstr. 14
1 Euro pro Kugel, 81 Gramm
Familiäre Stimmung, gut geäugtes Personal – das ist der Salon von Tamara (38) und Alberto Guadagnini (45). Das Eis ist von solider Qualität, manche Sorten sind etwas wässrig. Doch die neue Sorte „Nubana“ mit ihrem Zusammenspiel von Nussnougat-Creme und Banane ist himmlisch!



54-Sorten-Klassiker
Sarcletti, Nymphenburger Str. 155
1 Euro pro Kugel, 56 Gramm
Seit 1974 gibt es das Café am Rotkreuzplatz. 54 vom Konditor hergestellte Sorten sind in der Auswahl. Corrado (46) ist besonders stolz auf die neue Sorte Hugo, die Prosecco, Joghurt, Holunder und Limette zusammen treffen lässt. Die Kugeln fallen leider klein aus, geschmacklich sind viele Überraschungen dabei. Die Eisbecher sind eine Wucht!

Kuchen in der Waffel
Riviera, Tegernseer Landstraße 91
1 Euro pro Kugel, 71 Gramm
Mürbteig, Omas Apfelkuchen, Malaga mit Eierlikör, Mon Cheri – bei Andrea (23) im Riviera gibts allherhand ausgefallene Sorten. Mit einer Auswahl von 48 Sorten, darunter auch laktosefreie, ist für jeden was dabei. Der Geschmack ist frisch und fruchtig, vor allem „Omas Apfelkuchen“ ist sehr zu empfehlen.

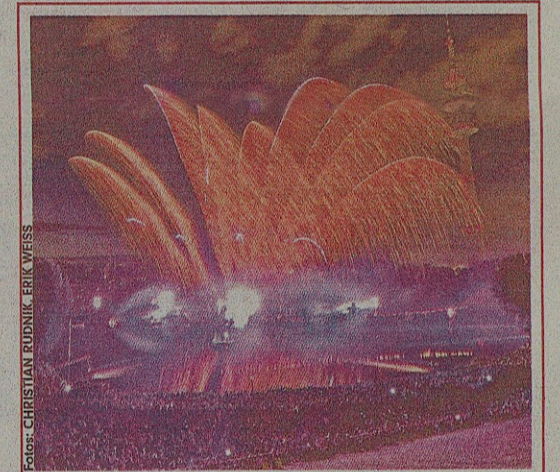
Exotik am Platzl
Schubbeck's, Am Platzl
1,20 Euro pro Kugel, 95 Gramm
„Was darf's denn sein?“, fragt der nette Eisverkäufer Timo Uzunkayn (38). Die Kugeln sind recht klein, doch geschmackvoll. Sorten wie Schwarzbrot, Lakritze oder Schokolade-Chili zergehen zart im Mund. Der neue „Frozen Joghurt“ ist locker, der sanfte Geschmack nicht zu toppen! Nur: gängige Sorten fehlen.

Die Szene-Diele
Jessas, Klenzstraße 97
1,20 Euro pro Kugel, 94 Gramm
Frisches Eis vom Meister Ballabeni! Das verkaufen Marie (22, l.) und Steffi (24). Sie sagt: „Nur angerührt wird es von uns!“ 12 wechselnde Sorten und ein Kokoseis, das besser nicht sein kann. Die Atmosphäre ist etwas unpersönlich, die Szene aus dem Viertel liebt das cremige Eis. Wichtig: Hier gibts nur Becher!



Die Mega-Kugeln
Häagen Dazs, Tal 4
2,90 Euro pro Kugel, 110 Gramm
Freundliches Personal, Sauberkeit, 24 Sorten ohne Zusatzstoffe – das kann sich sehen lassen. Auch Kevili Kat (19) mag das Eis der internationalen Kette, die aus den USA kommt. Die Kugeln sind sehr groß, die Auswahl reicht von saurem Hibiskus bis hin zu süßer Limette. Gute Qualität für einen teuren Preis!

Der Nächste bitte! Unnötige Sünde Gut Gaumenschmaus Lieblingseis!

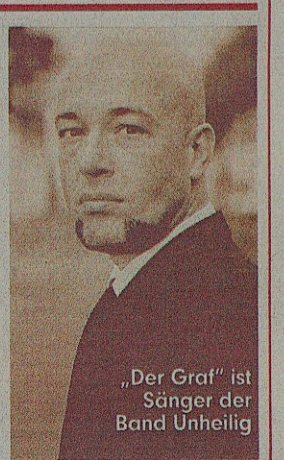


Beindruckend: das große Feuerwerk beim Sommernachtstraum im Olympiapark

Stadion-Konzert mit UNHEILIG zum Sommernachtstraum

Von DIRK STEINBACH

München – Das größte Feuerwerk der Stadt und ein Konzert von Unheilig. Das ist der siebte Sommernachtstraum am 23. Juli im Olympiapark. Neu in diesem Jahr: die Festival-Bühne im Olympiastadion, auf der ab 20 Uhr Unheilig ihre Hits wie „Geboren um zu Leben“ und „Unter Deiner Flagge“ präsentieren. „So können wir erstmals 25 000 überdachte Sitzplätze anbieten“, sagt Olympiapark-Chef Ralph Huber. „Insgesamt erwarten wir 55 000 Besucher.“



„Der Graf“ ist Sänger der Band Unheilig

Für Unheilig, die derzeit erfolgreichste deutsche Band, wird es ihr bisher größter Auftritt. Sänger „Der Graf“: „Wir spielen 90 Minuten, und ich verspreche, dass jeder mit einem Lächeln nach Hause geht.“ Vor Unheilig treten die Gruppen Livingston, Kellner und Ois Easy auf. Die Moderation über-

nimmt Morning-Man Mike Thiel von Gong 96,3. Nach dem Konzert haben die Besucher dann genügend Zeit, um zum Olympiasee zu gehen, wo um 22.20 Uhr das große, 35 Minuten dauernde Feuerwerk startet. Untermalt wird es von bekannten Film-Songs. Karten gibt es ab 13 Euro überall im Vorverkauf und telefonisch unter 0180/54818181.

FADTLERBEN
Der Rocker präsentiert mit dem ilharmonic Volkswagen chestra seine größten ts. 20 Uhr, Olympiahalle.
Erbert Grönemeyer – Mit n Songs seines neuen Alms „Schiffsverkehr“ will er e Fans begeistern. 19 Uhr, lympiastadion.
n – Der Hamburger Singer/Songwriter Patrick Zimmer mit Electronic-Pop. 20 r im Ampere.
W Welt in Concert – rrd Lhotzky mit Piano- z. Beginn: 15.30 Uhr.
ck mit Buckcherry. Spezial Guest: The Damned ings. 20 Uhr im Back- age, Halle.
awn – Der Elvis-Interpret dt zur Rock'n Roll und ogie-Show ein. „Let's Ce- brate Elvis“ ab 20 Uhr im lian's Irish Pub.

ANRUF: REPORTER
Ein Redakteur von BILD München für Sie am Telefon. Von 10 Uhr bis 19 Uhr Telefon: (089) 21103-277

WER WIRD GEBAUT
im Lenbachplatz in Rich- ng Stachus sind bis Mitte l nur zwei Linksabbiege- uren frei. Der Grund: uarbeiten an der Fern- irmeleitung.

AS FREUT UNS
im Platzregen am U- hnh-Ausgang von einem entleman mit unter den hirm genommen und bis r nahen Haustür begleitet werden.

AS ÄRGERT UNS
enn der Gast einen Tag vor plötzlich absagt, dar- ch alle Pläne fürs Wo- enende ins Wasser fallen.

MÜNCHEN- WETTER
6 Uhr ☀️ 12 Grad
2 Uhr ☀️ 21 Grad
8 Uhr ☁️ 24 Grad
2 Uhr ☁️ 21 Grad

ild Leser-Telefon MÜNCHEN
Telefon (089) 21103-277
Telefax (089) 21103-272
Mail mucred@bild.de
Hotline 01805/525636 (0,14 Euro pro Minute)

POLIZEI AKTUELL
it-Alarm bei Müllabfuhr osach – Als das Blut aus n Müll-Laster floss, holten Arbeiter sofort die Polizei. Streifen rückten an und Spurensicherung. Dann ilte sich raus: Alles nur weineblut. Zwei Mädels (28) hatten das Blut für ei- Kurzfilm gebraucht und Müll entsorgt.

ake unter Beschuss
osach – Der Münchner (58) ichte vor der Tanke eine arette. Da schlug neben ein Schuss ins Reklame- ild. Ein 23-Jähriger hatte dem Luftgewehr herum- allert. Nach der Festnah- gab der Schütze gleich h eine andere Ballerei die gleiche Tanke zu. Gentschaden: 10 000 Euro.

re Rikschafahrt
vorstadt – Mit einer geklau- Rikschas radelte der Peißen- ger (30) betrunken um drei früh bei Rot über eine Kreuz- an der Fraunhoferstraße. die Polizei ihn festnahm, leis- er Widerstand, beleidigte en Polizisten. Eine teure cht dem 30-Jährigen drohen t fünf Anzeigen.